

Nachhaltigkeit im Finanzbereich: Bankenverband unterstützt „Principles for Responsible Banking“ der Vereinten Nationen

Der Bankenverband ist offizieller Unterstützer der „Principles for Responsible Banking“. Ziel der Initiative ist es, Strategie und Handeln der Banken mit der gesellschaftlichen Zukunftsvision in Einklang zu bringen, die in den Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen, und dem Pariser Klimaabkommen formuliert wurde. Entwickelt wurden die Prinzipien von der United Nations Environment Programme Finance Initiative (UNEP FI). „Sustainable Finance wird in Österreich und global immer wichtiger. Als offizieller Unterstützer setzen wir nicht nur ein Zeichen, sondern ermutigen auch unsere Mitglieder, Nachhaltigkeit aktiv in ihr unternehmerisches Denken und Handeln zu integrieren“, so Gerald Resch, Generalsekretär des Bankenverbands.

Mit der Unterstützung der „Principles for Responsible Banking“ wird der Bankenverband Teil eines globalen Netzwerks von Banken und Organisationen, die sich zum Ziel gesetzt haben, der Nachhaltigkeit im Finanzsektor eine Stimme zu verleihen. Mehr als 270 Banken, die fast die Hälfte aller weltweiten Vermögen verwalten, haben die „Principles for Responsible Banking“ bereits unterzeichnet.

Sechs Grundsätze, ein Ziel

Im Mittelpunkt der „Principles for Responsible Banking“ stehen die sechs Grundsätze für einen nachhaltigen Finanzsektor. Angelehnt an das Pariser Klimaabkommen und die Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen, soll Nachhaltigkeit in alle Geschäftsfelder eingebettet werden – Von der Neuausrichtung der Unternehmensstrategie über das Setzen von Nachhaltigkeitszielen, bis hin zum nachhaltigen Umgang mit Kunden und Stakeholdern, gestalten die „Principles for Responsible Banking“ gemeinsam mit den Unterzeichnern die Zukunft des Bankwesens positiv für Mensch und Planeten.

Austausch fördern, Bewusstsein stärken

Zentraler Bestandteil der Initiative ist der Austausch zwischen den Unterzeichnern der „Principles for Responsible Banking“ und Stakeholdern aus Wissenschaft und Wirtschaft. Die Prinzipien bieten den unterzeichnenden Banken die Möglichkeit sich auf ihrem Weg zu mehr Nachhaltigkeit mit Gleichgesinnten, Wissenschaftlern und Branchenexperten auszutauschen, von Best-Practice-Beispiele zu lernen und von individuellem Feedback und kollektiven Überprüfungen zu profitieren. „Der Netzwerkgedanke ist zentraler Bestandteil unserer Arbeit. Es ist gut und wichtig, bei einem komplexen Thema wie Sustainable Finance, auf umfassendes Wissen, Erfahrung und Know-how zurückgreifen zu können“, so Resch abschließend.

Rückfragen:

für den Bankenverband:

Image Angels

Katharina Riedl

Tel.: +43 6644269900

katharina.riedl@image-angels.at